Net-Piloten

Durchklick mit Durchblick

NET-PILOTEN AN DER SCHULE

Peer-Projekt zur Prävention von exzessiver Computerspiel- und Internetnutzung bei Jugendlichen

www.ins-netz-gehen.de

Internet, Computer- und Konsolenspiele, aber auch Smartphones und Tablets spielen eine zunehmend größere Rolle im Alltag von Jugendlichen – und damit auch in Schule und Familie.

Es gilt, die Herausforderung anzunehmen, Jugendliche in der Entwicklung und Stärkung ihrer Medienkompetenz adäquat zu begleiten.

In den letzten Jahren ist der Themenbereich der „exzessiven Mediennutzung", auch mit der Aufnahme der „Internet Gaming Disorder" (Computerspielabhängigkeit) in die ICD-11 der Weltgesundheitsorganisation, in den öffentlichen Fokus gerückt. Die Nachfrage nach entsprechenden Präventionsangeboten ist insbesondere seitens der Schulen groß.

Mit den „Net-Piloten" bietet das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) seit 2014 bundesweit ein evaluiertes Präventionsprojekt, das sich den digitalen Herausforderungen mit einem modernen, jugendgerechten Konzept stellt: Jugendliche lernen von Jugendlichen.

Dieses Faltblatt enthält wichtige Informationen, um das Net-Piloten-Projekt auch an Ihrer Schule anbieten zu können und gibt einen Überblick zum Hintergrund und Ablauf des Projektes.

WER SIND DIE NET-PILOTEN?

Net-Piloten sind 14- bis 18-jährige Schülerinnen und Schüler aller Schulformen. Sie werden in der Net-Piloten-Ausbildung speziell geschult, um jüngeren Mitschülerinnen und Mitschülern Informationen rund um eine gesunde, verantwortungsvolle Computer- und Internetnutzung vermitteln und über deren Wirkung und Risiken aufklären zu können.

PROJEKT

Ziel ist es, durch den Peer-to-Peer-Ansatz ohne den „erwachsenen Zeigefinger" ein medienkompetentes Miteinander zu fördern. Bereits früh sollen Jugendliche für eine verantwortungsvolle Nutzung digitaler Medien sensibilisiert werden, wodurch einem exzessiven, problematischen Medienkonsum vorgebeugt werden soll.

Neben einem positiven Einfluss auf das Schulklima trägt das Projekt auch zu einer suchtpräventiven Atmosphäre im Schul- und Familienalltag bei. Familien partizipieren aktiv an diesem Prozess beispielsweise durch themenspezifische Elternabende.

PROJEKTABLAUF FÜR DIE SCHULE

1. Kontakt zwischen kommunaler Suchtfachstelle und der Schule

2. Zweitägige Weiterbildung von je zwei Lehrkräften/Multiplikatorinnen und Multiplikatoren einer Schule durch die Suchtfachstelle

3. Akquisition von 12 bis 20 geeigneten Net-Piloten (14- bis 18-Jährige) in den teilnehmenden Schulen

4. Ausbildung der Net-Piloten durch die Lehrkräfte/Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (mind. 8 Module à 90 Minuten, flexibel in den Schulalltag integrierbar)

5. Begleiteter Einsatz der Net-Piloten in jüngeren Schulklassen

6. Mögliche weitere Aufgaben der Net-Piloten: Begleitung des Elternabends zur Medienerziehung, Ansprechpartner für Mitschülerinnen und Mitschüler, Projektwochenangebote usw.

7. Mögliche weitere Aufgaben der teilnehmenden Schulen vor Ort oder in einer Region: Austausch im Arbeitskreis „Prävention von problematischem Medienkonsum“

NUTZEN FÜR DIE SCHULE

- Qualifiziertes und evaluiertes Präventionsangebot
- Innovativer Ansatz zur Prävention von exzessivem Computerspiel- und Internetgebrauch bei Jugendlichen
- Sensibilisierung der Schülerinnen, der Schüler und der Eltern für das Thema „exzessive Mediennutzung“
- Teilnahme an einem gut evaluierten bundesweiten Projekt mit geringem Personalaufwand
- Zusätzliches Bildungsangebot zur Vermittlung von Medienkompetenz (Inhalt des Lehrplans in vielen Bundesländern)
- Möglichkeit zur Netzwerk- und Austauscharbeit an der Schnittstelle Suchthilfe und Schule

Ins NETZ gehen

Das Peer-Projekt „Net-Piloten“ ist die personalkommunikative Maßnahme der BIÖG-Kampagne „Ins Netz gehen“.

Informationen und Beratung für Jugendliche, Eltern, Lehr- und Fachkräfte sowie weitere Informationen zum Projekt:
www.ins-netz-gehen.de

Kontakt: net-piloten@bioeg.de

Bundesinstitut für
Öffentliche Gesundheit

Herausgeber:
Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG)
50825 Köln, Maarweg 149–161
Tel: 0221 8992-0
Fax: 0221 8992-300

Stand: August 2026

Artikelnummer: 33215031, Bilder: fotolia, Getty Images

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach
Dieses Medium wurde umweltbewusst produziert.

Auflage: 3.1.11.26

Dieses Faltblatt wird vom BIÖG kostenlos abgegeben. Es ist nicht zum Weiterverkauf durch die Empfänger oder durch Dritte bestimmt.